

BayernLB  
Briener Straße 18  
80333 München

## AUFRUF ZUM AUSSTIEG AUS DER FINANZIERUNG DER DAKOTA ACCESS PIPELINE

Brüssel / Berlin, den 2.2.2017

Sehr geehrter Herr Dr. Johannes-Jörg Riegler,  
sehr geehrte Vorstandsmitglieder der BayernLB,

viele Dekrete hat der neue US-Präsident Donald Trump in seinen ersten Amtstagen unterzeichnet. Dazu gehört seine Entscheidung, die sogenannte Dakota Access Pipeline voranzutreiben. Dieses Projekt, das nach mutigen Protesten von amerikanischen UreinwohnerInnen, KlimaschützerInnen und vielen weiteren BürgerInnen in und außerhalb der USA durch Ex-Präsident Obama erst kürzlich gestoppt worden war, alarmiert uns.

Die Dakota Access Pipeline führt vor Ort zu erheblichen Umweltschäden, verletzt die Rechte ansässiger BürgerInnen und Gemeinden, sie steht in krassem Widerspruch zu international beschlossenen Bemühungen für mehr Klimaschutz und zur Verwirklichung der Nachhaltigen Entwicklungsziele der UN (SDGs). Sie trägt auch ein hohes finanzielles Risiko, denn der Wandel hin zu einer emissionsfreien Wirtschaft ist in vollem Gange und verwandelt Großprojekte der fossilen Energie-Infrastruktur in stranded assets.

Auch die Bayern LB hat sich zum Einsatz für die Pariser Klimaziele und die SDGs bekannt. Als potentieller Finanzierer des Dakota Access Pipeline Projekts würden auch Sie eine Verantwortung für die möglichen desaströsen Auswirkungen dieses Vorhabens tragen.

Wir fordern Sie daher auf: Beenden Sie bitte jegliche Unterstützung für die Dakota Access Pipeline!

Mit freundlichen Grüßen



Reinhard Bütikofer MdEP  
Vorsitzender der Europäischen  
Grünen, Mitglied in der EU-USA  
Delegation



Cem Özdemir MdB  
Bundesvorsitzender  
Bündnis 90/Die Grünen



Claudia Roth MdB  
Vizepräsidentin des Deutschen  
Bundestages



Katrin Göring-Eckardt MdB  
Fraktionsvorsitzende  
Bundestagsfraktion Bündnis  
90/Die Grünen



Dr. Anton Hofreiter MdB  
Fraktionsvorsitzender  
Bundestagsfraktion Bündnis  
90/Die Grünen



Annalena Baerbock MdB  
Sprecherin für Klimapolitik  
Bundestagsfraktion Bündnis  
90/Die Grünen